



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# **Universitätsbibliothek Paderborn**

## **Die Matrikel der Universität Paderborn**

1614 - 1844

Die immatrikulierten Studenten und immatrikulierten  
Universitäts-Professoren

**Freisen, Joseph**

**Würzburg, 1931**

Manuskripte der Theodor. Bibliothek

[urn:nbn:de:hbz:466:1-53672](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-53672)

#### **N. K. B. = Kirchenbücher der Pfarrei Neuhaus bei Paderborn.**

Der Ort Neuhaus, früher Residenz der Paderborner Fürstbischöfe, gehörte anfänglich zur Pfarrei Elsen und wurde um 1620 von dort abgetrennt und zur selbständigen Pfarrei erhoben. Die Kirchenbücher beginnen mit 1657; aus 1655 enthält das älteste Buch nur eine einzige, später eingefügte Eintragung.

1. Das älteste Kirchenbuch hat 3 Teile: Nomina baptizatorum de anno 1675, Januar 7. bis 1724, Februar 1, dann die copulati von 1677 August bis 1724, 9. Januar, dann 3. die sepult. von 1677 bis 1721, Januar 30. Die Einträge sind vielfach ohne Ordnung durcheinander gemacht.

2. Das zweite Kirchenbuch trägt den Titel: Liber ecclesiae Neohusanae Anno Incarnatae salutis 1724 und hat ebenfalls 3 Teile: baptizati von 1724, Februar 7 nebst späteren Eintragungen bis 26. März 1875, der 2. Teil enthält die nomina mortuorum von 1724, Februar 21 bis 1798, Dezember 1, der 3. Teil die nomina mortuorum von 1724, Februar 24 bis 1798, Dezember 31. Alle drei Teile tragen den Visitationsvermerk: In visitatione 14. Juli 1800. Schnur. VGn.

#### **P. A. = Pfarrarchiv**

der betreffenden Pfarrei. Die einzelnen Aufzeichnungen in den Kirchenbüchern sind unter diesem Sigle angegeben.

#### **Pa. 73 = Mskr. der Theod. Bibliothek zu Paderborn,**

registriert bei Richter H. Schr. I. Pa. 73. Dasselbe enthält unter anderm: Statuta presbyterorum cathedral. ecclesiae Paderb. conscripta per me Rütgerum Vicarium et quondam collectorem; ferner Nomina vicariorum et beneficiariorum cathedr. eccles. Paderb. residentium et statuta persolventium 1592—1807; dann die Statuten und Namen des „Priestervereins der Domkrypta zu Paderborn“. Dieser Verein umfaßte mit Ausnahme der Domkapitulare diejenigen bepfründeten Priester des Domes, welche der Vereinigung sich anschlossen. Im ganzen gab es nach allmählicher Entwicklung 53 solcher Pfründen am Dom. Neben der gegenseitigen Überwachung und Anweisung im Amt bot der Verein den Mitgliedern mancherlei materielle Vorteile. Vgl. Evelt, Der Priesterverein der Domkrypta zu Paderborn (W. Z. Sch. Band 30<sup>2</sup>, S. 305 ff.).

#### **Pa 126 = Mskr. der Theodor. Bibliothek zu Paderborn,**

registriert bei Richter H. Schr. I. Pa. 126. Dasselbe enthält: I. Acta facultatis theol. universitatis Paderb. (von 1629—1769). II. Rationes accepti et expensi facult. theol. univers. Pad. (von 1654—1705).

#### **Pa. 128 = Mskr. der Theod. Bibliothek zu Paderborn,**

registriert bei Richter, H. Schr. I. Pa. 128. Es trägt den Titel Ephemerides facultatis philos. universitatis Paderb. 2 Bände (I. Bd. vom Oktober 1653 bis September 1712; II. Band von Januar 1713—1833). Die älteren Aufzeichnungen sind genauer als die jüngeren.

#### **P. B. R. = Paderborner Bürgerrevolten in 4 Bänden,**

aufbewahrt im Paderborner Stadt-Archiv: I. Bd. von 1571—1624 incl., III. Bd. von 1677—1738 incl., IV. Bd. von 1739—1815 (letzte Eintragung vom 12. Dez. 1815). Der II. Band fehlt. Beigeordneter Müller f. m. fand die drei Bände auf dem Rathausboden.

#### **S. K. B. = Kirchenbuch der Soester Patrocli-Pfarrei.**

Im dortigen Pa. sind noch vorhanden:

1. Nomina mortuorum anno 1689 ad S. Patroclum.
2. Liber mortuorum inceptus anno 1761, postquam prior a Gallis aut aliis militibus laceratus et destructus est.

#### **Stat. eccl. = Mskr. der Paderborner Altertumsbibliothek,**

registriert bei Stolte, A. I. Nr. 137. Das Mskr. trägt den Titel: Status ecclesiarum parochialium, beneficiariorum et sacellanatum diözesis Paderb. ex actis visitationis Episcopi Theodori Adolphi 1656. Dieser Status gibt von 86 in ihm aufgeführten Pfarreien, ähnlich den späteren Diözesan-Schematismen, einen genaueren Bericht über die in demselben befindlichen kirchlichen Institute und Personen.

### **B. Gedruckte Urkunden-Verzeichnisse.**

**Freisen I. = Freisen, Die Universität Paderborn. I. Tl. Quellen und Abhandlungen von 1614—1808 (Paderborn 1898).**

**Richter H. Schr. I. = Richter, Handschriften-Verzeichnis der Theod.-Bibliothek zu**